



Betreff:

öffentlich

Entsperrung von Aufwendungen und den damit verbundenen Auszahlungen nach § 8 Nr. 1 der Haushaltssatzung 2017

Einreicher: GB Zentrale Steuerung und Finanzen

Erstellungsdatum 24.10.2017

Eingang 922: 24.10.2017

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
08.11.2017	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Bezug nehmend auf die Empfehlungen der Entsperrungskommission werden die in der Anlage aufgeführten Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen für das Jahr 2017 ganz oder teilweise (in der jeweils angegebenen Höhe) entsperrt.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

Finanzielle Auswirkungen?

Nein

Ja

Das **Formular** „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als Pflichtanlage **beizufügen**

Fazit Finanzielle Auswirkungen:

Auf Empfehlung der Entsperrungskommission wären insgesamt 7.047.380,10 EUR zu entsperren.

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
					0	keine

Begründung:

Nach § 8 Nr. 1 Haushaltssatzung 2017 sind alle Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen bis auf Weiteres zu 90% zur Bewirtschaftung freigegeben, soweit sie nicht durch § 8 Nr. 2 von vornherein von der Bewirtschaftungssperre ausgenommen sind (18 Ausnahmetatbestände).

Über darüber hinausgehende Freigaben entscheidet bis 10.000 EUR der Kämmerer und bei Beträgen über 10.000 EUR die Stadtverordnetenversammlung. Diesbezügliche Empfehlungen spricht die Entsperrungskommission aus.

Anlagen:

Liste der Anträge auf Entsperrungen

Begründung der Anträge

1. Sitzung der Entsperrungskommission am 09.10.2017

Anträge auf Entsperrung

Vorschlag der Verwaltung: Anträge sollten genehmigt werden.

Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Entsperrungs- betrag in Euro	verfügbare Mittel zum Stand Antragsstellung	Empfehlung der Entsperrungs- kommission
Büro für Chancengleichheit und Vielfalt (904)					
1	1114200.5318100	Zuschüsse an freie Träger und Vereine	18.830,00	75.774,75	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Bereich	18.830,00	75.774,75	
Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung (92)					
2	1114100.5421100	Stadtverordnetenversammlung Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	38.800,00	205.016,69	Genehmigung gem. Antrag
3	1114100.5492000	Stadtverordnetenversammlung Fraktionszuweisungen	40.420,00	-40.217,16	Genehmigung gem. Antrag
4	1114400.5271500	Öffentlichkeitsarbeit/Marketing Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial	13.600,00	111.645,46	Genehmigung gem. Antrag
5	1114400.5318100	Öffentlichkeitsarbeit/Marketing Zuschüsse an freie Träger und Vereine	25.800,00	-15.788,33	Genehmigung gem. Antrag
6	57100/57500	DK 5034 - Bereich 923 ordentliche Aufwendungen	51.370,00	660.712,92	Genehmigung unter Vorbehalt*
		Summe Fachbereich	169.990,00	921.369,58	
Fachbereich Recht, Personal und Organisation (93)					
7	1112201.5019300	Personal Gesamtverwaltung Honorare	12.000,00	11.165,43	Genehmigung gem. Antrag
8	1112100.5041500	Personal und Organisation arbeitsmedizinische Untersuchungen	3.000,00	13.760,08	Genehmigung gem. Antrag
9	1112100.5431590	Personal und Organisation sonstige Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	28.000,00	221.655,00	Genehmigung gem. Antrag
10	1113100.5431530	Allgemeine Rechtsangelegenheiten Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten und Sachverständigenkosten	35.000,00	53.124,88	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	78.000,00	299.705,39	
Fachbereich Steuerung und Innovation (14)					
11	1112400.diverse	DK 1064 - ordentliche Aufwendungen	375.690,00	1.586.138,76	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	375.690,00	1.586.138,76	

Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Entsperrungs- betrag in Euro	verfügbare Mittel zum Stand Antragsstellung	Empfehlung der Entsperrungs- kommission
Fachbereich Verwaltungsmanagement (15)					
12	1112300.diverse	DK 1027 - Aufwendungen Unterprodukt Zentrale Dienste	307.250,00	620.998,75	Genehmigung gem. Antrag
13	1210000.5452000	Statistik und Wahlen Erstattungen an Gemeinden/GV	10.180,00	10.140,16	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	317.430,00	631.138,91	
Geschäftsbereichsleitung Bildung, Kultur und Sport (2)					
14	2840402.5315000	Bürger- und Begegnungshäuser Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen	24.050,00	2,00	Genehmigung gem. Antrag
15	2840402.5318100	Bürger- und Begegnungshäuser Zuschüsse an freie Träger und Vereine	60.650,00	64.280,00	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Geschäftsbereichsleitung 2	84.700,00	64.282,00	
Fachbereich Bildung und Sport (21)					
16	2410000.5429100	Aufwendungen für Schülerbeförderung	166.260,00	228.107,91	Genehmigung gem. Antrag
17	2430001.5429100	Sonstige schulische Aufgaben Aufwendungen für Schülerspeisung	40.200,00	197.048,05	Genehmigung gem. Antrag
18	4210000.5318100	Förderung des Sports Zuschüsse an freie Träger und Vereine	59.500,00	139.302,92	Genehmigung gem. Antrag
19	4241000.5318100	Sportstätten und Bäder Zuschüsse an freie Träger und Vereine	54.100,00	246.580,70	Genehmigung gem. Antrag
20	4242001.5315000	Verpachtung von sportanlagen LSH/RZ (BgA)	100.000,00	282.766,97	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	420.060,00	1.093.806,55	
Fachbereich Kultur und Museum (24)					
21	2520100.5291100	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte (gBGA) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	4.000,00	28.460,88	Genehmigung gem. Antrag
22	2840500.5315000	Standortmarketing Schiffbauergasse Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen	72.924,10	711.423,42	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	76.924,10	739.884,30	
Bibliothek (27)					
23	2720100.5272000	Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen (Medien)	36.300,00	134.145,22	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	36.300,00	134.145,22	
Volkshochschule (28)					
24	2710000.5019300	Honorare	60.500,00	138.831,30	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	60.500,00	138.831,30	

Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Entsperrungs- betrag in Euro	verfügbare Mittel zum Stand Antragsstellung	Empfehlung der Entsperrungs- kommission
Fachbereich Ordnung und Sicherheit (32)					
25	1220101.5291100	Allg. Ordnungsangelegenheiten Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	14.560,00	98.131,04	Genehmigung gem. Antrag
26	1220102.5231700	Außendienst Mieten für technische Geräte	15.000,00	39.857,32	Genehmigung gem. Antrag
27	1220104.5291100	Ausländerangelegenheiten Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	13.600,00	56.053,12	Genehmigung gem. Antrag
28	1220201.5291100	Bürgerservicecenter Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	73.800,00	183.417,85	Genehmigung gem. Antrag
29	5370201.5271500	Abfallentsorgung Herstellung und Verkauf Informationsmaterial	13.000,00	87.292,51	Genehmigung gem. Antrag
30	5370201.5431590	Abfallentsorgung Sonstige Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	12.000,00	82.458,14	Genehmigung gem. Antrag
31	5370202.5241100	Duales System (BgA) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	18.750,00	49.909,79	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	160.710,00	597.119,77	
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie (35)					
32	diverse	DK 3012 - FB 35 - Regionalteam 1-4 - HzE/ Jugendförderung und -arbeit	3.955.640,00	17.459.637,63	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	3.955.640,00	17.459.637,63	
Fachbereich Feuerwehr (37)					
33	1260000.diverse	DK 3051 12600 - ordentliche Aufwendungen FB 37 - Brandschutz	227.590,00	1.937.144,60	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	227.590,00	1.937.144,60	
Fachbereich Soziales und Gesundheit (38)					
34	3119901.5291100	Fachbereichsleitung Soziales und Gesundheit Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	19.790,00	77.138,09	Genehmigung gem. Antrag
35	3517001.5291100	sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	18.600,00	120.042,40	Genehmigung gem. Antrag
36	3517001.5318200	sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger Zuschüsse für lfd. Zwecke natürliche Personen	32.300,00	130.466,86	Genehmigung gem. Antrag
37	3517002.5231200	Zuschuss an Träger soziale Einrichtungen Mieten und Pachten - Gebäude	13.400,00	120.600,00	Genehmigung gem. Antrag
38	3517002.5317100	Zuschuss an Träger soziale Einrichtungen Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	24.100,00	7.150,00	Genehmigung gem. Antrag

Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Entsperungs- betrag in Euro	verfügbare Mittel zum Stand Antragsstellung	Empfehlung der Entsperungs- kommission
39	3517002.5318100	Zuschuss an Träger soziale Einrichtungen Zuschüsse an freie Träger und Vereine	77.950,00	261.275,00	Genehmigung gem. Antrag
40	4140000.5317100	Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz/Gesundheitspflege Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	11.000,00	-150.728,96	Genehmigung gem. Antrag
41	4140000.5318100	Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz/Gesundheitspflege Zuschüsse an freie Träger und Vereine	60.570,00	429.061,02	Genehmigung gem. Antrag
42	5220101.5291100	Wohnungswesen Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	19.400,00	164.604,00	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	277.110,00	1.159.608,41	
Geschäftsbereichleitung Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt (4)					
		Leitung GB 4			
43	1110400.5431590	Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	20.500,00	143.737,45	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	20.500,00	143.737,45	
Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur (44)					
		Umweltschutzmaßnahmen			
44	5610000.5431590	Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	13.540,00	73.365,17	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	13.540,00	73.365,17	
Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen (47)					
45	5230100.diverse	DK 4328 - Unterhaltung Denkmäler und Kunstobjekte	44.550,00	50.384,28	Genehmigung gem. Antrag
46	5410003.diverse	DK 4315 - Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	377.510,00	159.349,25	Genehmigung gem. Antrag
47	5410003.diverse	DK 4316 - Unterhaltung von Ingenieurbauwerken	38.700,00	27.205,03	Genehmigung gem. Antrag
48	5410004.diverse	DK 4317 - Unterhaltung Verkehrsanlagen	78.970,00	137.776,86	Genehmigung gem. Antrag
49	5410023.diverse	DK 4370 - Radverkehrskonzept Verkehrsanlagen	51.130,00	35.783,15	Genehmigung gem. Antrag
50	5410033.diverse	DK 4371 - Barcelona Verkehrsanlagen	22.000,00	28.506,78	Genehmigung gem. Antrag
51	5510000.diverse	DK 4311 - Unterhaltung Kinderspielflächen	29.000,00	156.813,06	Genehmigung gem. Antrag
52	5510000.diverse	DK 4312 - Grünflächenunterhaltung	71.646,00	47.314,03	Genehmigung gem. Antrag
53	5520100.diverse	DK 4320 - Unterhaltung komm. Gewässer II.Ordnung	23.830,00	59.092,40	Genehmigung gem. Antrag
54	55301/55302	DK 4330 - Friedhöfe/Krematorium	16.530,00	47.017,61	Genehmigung gem. Antrag
		Summe Fachbereich	753.866,00	749.242,45	
		Gesamt	7.047.380,10	27.804.932,24	

* Genehmigung unter Vorbehalt - Antrag Nr. 6
Keine eindeutige Bezeichnung des Deckungskreises bzw. Bereiches für eine Zuordnung des Sachverhaltes.

031.6.2

Anlage zur Drucksache 17/SVV/

Folgende Anträge wurden für die Sitzung der Entsperrungskommission am 09.10.2017 eingereicht:

Antrag Nr.: 1 Büro für Chancengleichheit und Vielfalt - Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 18.830,00 EUR

Begründung des Bereiches 904

Es handelt sich um die Förderung des Autonomen Frauenzentrums Potsdam e.V. und den Kultur- und Bildungsbereich primaDonna. Der Verein engagiert sich für die Umsetzung frauenpolitischer Zielsetzungen zur Schaffung einer gleichberechtigten Gesellschaft und spielt eine wesentliche Rolle im soziokulturellen Leben der Landeshauptstadt Potsdam. Er bietet für Mädchen und Frauen spezielle Angebote und Unterstützung bei Themen zur Geschlechterproblematik, Sexismus, der Integration von Migrantinnen sowie die Einbindung junger Menschen in die Gesellschaft.

Die Entsperrung der Mittel ist notwendig, damit die laufenden Verpflichtungen für Miet- und Gehaltszahlungen des Autonomen Frauenzentrum Potsdam e.V. beglichen werden können und eine Fortschreibung des Teilhabeplanes 2.0 sowie die Umsetzung von Projekten für Integration und Gleichstellung möglich ist.

Antrag Nr.: 2 Büro der Stadtverordnetenversammlung – Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit

notwendiger Entsperrungsbetrag 38.800,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Die Mittel werden benötigt, um Aufwand, Sitzungsgeld, Verdienstaufschlag und Kinderbetreuungskosten gemäß Entschädigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam satzungsgemäß zahlen bzw. erstatten zu können.

Antrag Nr.: 3 Büro der Stadtverordnetenversammlung – Fraktionszuweisungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 40.420,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Die Fraktionszuweisungen wurden auf Grundlage des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 05.11.2014 DS 14/SVV/0941 (Fraktionsfinanzierung) in der Planung für das Haushaltsjahr 2017 für Januar bis Dezember eingestellt und werden entsprechend vollumfänglich benötigt.

Antrag Nr.: 4 Öffentlichkeitsarbeit/Marketing – Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial

notwendiger Entsperrungsbetrag 13.600,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Die Positionierung Potsdams im Wettbewerb mit anderen Landeshauptstädten ist eine der wichtigsten Aufgaben des Marketingbereichs. Dazu gehört es Printprodukte zu erarbeiten, gezielt zu verteilen, Markenkern zu definieren und daraus resultierend Jahreskampagnen zu konzipieren und umzusetzen.

Für 2018 steht der 1025. Geburtstag Potsdams im Mittelpunkt. Die Landeshauptstadt Potsdam feiert den Stadtgeburtstag mit einer Jahreskampagne, die bewusst den Fokus auf die bemerkenswerten Veränderungen im Stadtbild der letzten 25 Jahre seit den 1000-Jahr-Feierlichkeiten legt. In Vorbereitung des Stadtjubiläums fallen bereits 2017 finanzielle Mittel an.

Zur Belebung der historischen Quartiere und Förderung des Sintaklaas-Festes werden zusätzliche Mittel in Höhe von 9.000 EUR benötigt.

Angesichts der Komplexität der Aufgaben werden sämtliche geplanten Mittel benötigt.

Antrag Nr.: 5 Öffentlichkeitsarbeit/Marketing – Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 25.800,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Entsprechend dem Beschluss der SVV vom 2. Mai 2012, DS 12/SVV/0008, wird die Wissenschaftsetage im Bildungsforum ab 2013 mit jährlich 190.000 EUR gefördert.

Aufgrund entstandener Sonderaufwendungen im Zusammenhang mit baulichen Gegebenheiten wurde in sämtlichen Gremien ein Aufwuchs von 25.000 EUR pro Jahr beschlossen (beginnend 2014), der je zur Hälfte von der Landeshauptstadt Potsdam und dem Verein proWissen e. V. getragen wird. Auf dieser Grundlage stellte proWissen e.V. zwei Anträge auf Gewährung von Zuwendung in Höhe von insgesamt 202.000 EUR für das Jahr 2017. Die Zuwendungsbescheide ergingen am 20. Juli 2017 (über 12.000 EUR) und am 21. April 2017 (über 190.000 EUR).

Für die Förderung imageprägender Feste in Regie von Vereinen und freien Trägern wurden ebenfalls Mittel eingeplant. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf der Durchführung von Festen im Holländischen Viertel, bislang wurde ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für die Durchführung einer weihnachtlichen Veranstaltung eingereicht.

Des Weiteren finden 2017 zahlreiche Veranstaltungen für die Betreuung städtepartnerschaftlicher Beziehungen sowie der Ausbau mit der neuen Partnerstadt Sansibar statt.

Aus diesen Gründen wird die Entsperrung der HH-Mittel erforderlich.

Antrag Nr.: 6 Deckungskreis 5034 – Aufwendungen des Bereiches Wirtschaftsförderung

notwendiger Entsperrungsbetrag 51.370,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Ziel der Landeshauptstadt Potsdam und der Brandenburger Landesregierung ist es, den Wissenschaftspark Potsdam Golm in den nächsten 10 Jahren zu einem international

wettbewerbsfähigen Innovationsstandort weiter zu entwickeln. Mit der sogenannten „Road Map Golm“ wurde dafür ein konkreter Maßnahmen- und Umsetzungsplan entwickelt (siehe Mitteilungsvorlage 16/SVV/0837). Von der SVV bereits beschlossen und in Umsetzung sind bereits folgende Teilmaßnahmen:

- Neubau Büro- und Laborgebäude GO:IN 2 (17/SVV/0350),
- Erwerb und Erschließung der Gewerbeflächen B-Plan 129.

Eine weitere prioritäre Maßnahme in diesem Kontext ist die Neuausrichtung des Standortmanagements für den Wissenschaftspark Potsdam-Golm (siehe Beschlussvorlage 17/SVV/0529). Hierzu beabsichtigen die Landeshauptstadt Potsdam (51%) und die Universität Potsdam (49%) in einer gemeinsamen Gesellschaft zukünftig das Standortmanagement für den Wissenschaftspark Potsdam-Golm zu betreiben.

Mit der Übernahme soll zugleich eine inhaltliche Neuausrichtung erfolgen. Durch eine deutliche Ausweitung der Angebote und Leistungen sollen Standortbekanntheit, Standortattraktivität und Standortbindung gestärkt werden und die Entwicklungsziele erreicht werden.

Die Arbeit des neuen Standortmanagements soll überwiegend aus Fördermitteln finanziert werden. Die Landesregierung Brandenburg ist bereit, das Vorhaben in Höhe von 750.000 EUR p.a. zu unterstützen.

Angestrebt wird eine rechtliche Übernahme der Gesellschaften und des operativen Geschäfts mit Wirkung zum 01.01.2018. Im Interesse eines geregelten Übergangs soll die neue Geschäftsführung jedoch bereits im November 2017 seine Arbeit aufnehmen.

Zur Abdeckung u.a. für Kosten der Gesellschaftsgründung und des Gesellschaftsaufbaus sowie nicht förderfähige Anschaffungskosten werden anteilig von der Landeshauptstadt Potsdam finanzielle Mittel in Höhe von 51.000 EUR benötigt.

Um die planmäßige Neuausrichtung des Standortmanagements zu ermöglichen, wird eine Entsperrung der restlichen im Deckungskreis vorhandenen Mittel von 51.370 EUR beantragt.

Antrag Nr.: 7 Personal Gesamtverwaltung – Honorare

notwendiger Entsperrungsbetrag 12.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 93

Die Aufwendungen für Honorare sind dem Deckungskreis 1016 – Zentrale Aus- und Fortbildung zugeordnet. Aufgrund von zusätzlichen Schulungen im Rahmen der Umsetzung der Dienstvereinbarung Beamtenbeurteilung besteht ein höherer Finanzbedarf in diesem Deckungskreis. Zum Ausgleich des Deckungskreises ist eine vollständige Entsperrung der Mittel notwendig.

Antrag Nr.: 8 Personal und Organisation – arbeitsmedizinische Untersuchungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 3.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 93

Für die Gewährleistung der Durchführung und Aufwandsbegleichung der arbeitsmedizinischen Untersuchungen ist eine Entsperrung der Mittel notwendig. Bisher wurden durch den Kämmerer bereits 10.000 EUR entsperret, so dass die darüber hinausgehende Entsperrung in Höhe von 3.000 EUR die Zustimmung der SVV bedarf.

Antrag Nr.: 9 Personal und Organisation – sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 28.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 93

Um eine Umsetzung und Beteiligung an Maßnahmen bei Organisationsuntersuchungen u.a. im Bereich 925 sowie im Fachbereich 38 sicherzustellen, ist eine Entsperrung der Mittel notwendig.

Die derzeit zur Verfügung stehenden Mittel werden für Projekte zur Schaffung von Instrumenten einer steten Aufgabenkritik bzw. für in diesem Zusammenhang stehenden Organisationsuntersuchungen verwendet.

Antrag Nr.: 10 Allgemeine Rechtsangelegenheiten – Gerichts-, Anwalts- und Notarkosten

notwendiger Entsperrungsbetrag 35.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 93

Die Aufwendungen sind für Gerichts-, Anwalts- und Sachverständigenkosten (u.a. Gutachten Krampnitz, Kita-Finanzierung, Sonntagsöffnung) sowie für pflichtige Versicherungsleistungen vorgesehen.

Aufgrund des Anstiegs der Einwohnerzahl ist ein Aufwuchs bei den Versicherungszahlungen zu verzeichnen.

Antrag Nr.: 11 Deckungskreis 1064 – Aufwendungen des Fachbereiches Steuerung und Innovation

notwendiger Entsperrungsbetrag 375.690,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 14

Für die Umsetzung der Modernisierung und Vereinheitlichung der Arbeitsplätze, der Erneuerung der Multi-Funktions-Geräte sowie aufgrund höherer Wartungs- und Pflegekosten für Fachverfahren, neu eingeführter Fachverfahren sowie der Nachlizenzierung wird der vollständige Ansatz benötigt.

Antrag Nr.: 12 Deckungskreis 1027 – Aufwendungen Zentrale Dienste

notwendiger Entsperrungsbetrag 307.250,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 15

Eine vollständige Mittelfreigabe ist notwendig, um Aufwendungen für Porto, Telekommunikation, Wartung und Pflege der Kommunikationsanlagen, Mieten an das Kommunale Fuhrparkmanagement, Druckerei sowie an das Archiv und die Verwaltungsbibliothek tätigen zu können.

Antrag Nr.: 13 Statistik und Wahlen – Erstattungen an Gemeinden

notwendiger Entsperrungsbetrag 10.180,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 15

Um die Weiterreichung der Kostenpauschalen für die Bundestagswahl 2017 an die Gemeinden gewährleisten zu können, ist eine Entsperrung der Mittel notwendig.

Antrag Nr.: 14 Bürger- und Begegnungshäuser – Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen

notwendiger Entsperrungsbetrag 24.050,00 EUR

Begründung des Geschäftsbereiches 2

Die Mittelentsperrung ist notwendig, um die Arbeitsfähigkeit des Bürgerhauses am Schlaatz für den Monat Dezember 2017 zu sichern. Die Förderung dieser Einrichtung ist eine Anteilsfinanzierung der laufenden Personal-, Miet-, Betriebs- und Sachkosten.

Antrag Nr.: 15 Bürger- und Begegnungshäuser – Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 60.650,00 EUR

Begründung des Geschäftsbereiches 2

Die Mittelentsperrung ist notwendig, um die Grundförderung für das Betreiben der Bürger- und Begegnungshäuser (Anteilsfinanzierung der laufenden Personal-, Miet- und Sachkosten) für den Monat Dezember 2017 sichern zu können.

Antrag Nr.: 16 Schülerbeförderung – Aufwendungen für Schülerbeförderung

notwendiger Entsperrungsbetrag 166.260,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 21

Gemäß § 112 des Brandenburgischen Schulgesetzes in Verbindung mit der Satzung über die Erstattung der Schülerfahrtkosten sowie die Beförderung von Schülerinnen und Schülern der Landeshauptstadt Potsdam erfolgt die Zahlung der monatlichen Rechnungen für die Beförderung von behinderten Schülerinnen und Schülern lt. Beförderungsverträgen. Eine Entsperrung der Mittel ist notwendig, da aufgrund von steigenden Schülerzahlen sich die Aufwendungen in der Schülerbeförderung erhöhen.

Antrag Nr.: 17 Sonstige schulische Aufgaben – Aufwendungen für Schülerspeisen

notwendiger Entsperrungsbetrag 40.200,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 21

Die Aufwendungen werden für die Bezahlung der monatlichen Rechnungen für die Versorgung Potsdamer Schüler mit Schulspeisung gemäß Satzung „Regelung zur

Übernahme von Kosten der Schulspeisung in der Landeshauptstadt Potsdam in gesetzlich nicht geregelten Härtefällen“ benötigt.

Antrag Nr.: 18 Förderung des Sports - Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 59.500,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 21

Die Mittel werden für die Unterstützung der Potsdamer Sportvereine durch die Bewilligung von Zuwendungen für Sportfördermittel laut gültiger Sportfördersatzung sowie Stadtsportmittel benötigt.

Außerdem werden Aufwendungen für die Integration auf Grundlage des Integrationskonzeptes beglichen.

Antrag Nr.: 19 Sportstätten und Bäder - Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 54.100,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 21

Um den Zahlungsverpflichtungen an den SV Babelsberg 03 gemäß Beschluss (17/SVV/0494) nachzukommen und für eine zügige Beseitigung von Schadensmeldungen auf Sportplätzen/Turnhallen und damit der Sicherstellung der Durchführung der beginnenden Punktspielsaison, ist eine Entsperrung der Mittel notwendig.

Weiterhin werden höhere Sachkostenzuschüsse für die Betreuung von Sportplätzen (z.B. Sportplatz Kirchsteigfeld, FSV 74 Babelsberg, SG Bornim, Motorsporthalle) durch die Vereine erwartet.

Antrag Nr.: 20 Verpachtung von Sportanlagen LSH/RZ (BgA) - Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sonstige

notwendiger Entsperrungsbetrag 100.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 21

Für geförderte Bauunterhaltungsmaßnahmen im Sportpark Luftschiffhafen wurden finanzielle Mittel in Höhe von 300.000 EUR eingeplant. Da bisher noch kein Zuwendungsbescheid vorliegt und ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn verfügt wurde, ist eine vollständige Entsperrung der Mittel für eine zeitnahe Umsetzung notwendig.

Antrag Nr.: 21 Potsdam Museum – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 4.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 24

Für die Gestaltung und Umsetzung von Ausstellungen ist eine vollständige Entsperrung der Mittel notwendig.

Bisher wurden durch den Kämmerer bereits 10.000 EUR entsperrt, so dass die darüber hinausgehende Entsperrung in Höhe von 4.000 EUR die Zustimmung der SVV bedarf.

Antrag Nr.: 22 Standortmarketing Schiffbauergasse – Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sonstige

notwendiger Entsperrungsbetrag 72.924,10 EUR

Begründung des Fachbereiches 24

Mit Vorlage 13/SVV/0707 "Internationales Kunstquartier und Publikumsmagnet" Schiffbauergasse - Konzept für das Standortmanagement des Kunst- und Kulturquartieres wurde u.a. beschlossen, das Kulturmanagement als eine Säule des Konzeptes für das Standortmanagement zu etablieren. Dieses Verfahren ist in Vorbereitung. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt werden die Aufgaben des Kulturmanagements direkt durch den FB 24 wahrgenommen und umgesetzt. Die beantragte Mittelentsperrung wird für die Erfüllung der Aufgaben des Kulturmanagements Schiffbauergasse benötigt. Zu den Aufgaben des Kulturmanagements gehören unter anderem das Veranstaltungsmanagement und das Standortmarketing. In diesem Zusammenhang sollen im Jahr 2017 noch folgende Maßnahmen realisiert werden: Beteiligung an der Potsdam weiten Veranstaltung "Potsdam im Licht", Relaunch des Internetauftritts www.schiffbauergasse.de (öffentliche Ausschreibung), Umsetzung verschiedener Marketing-Maßnahmen für Anfang 2018 (z.B. Image-Kampagne "hello2018").

Weiterhin wird im Rahmen des Projekt- und Facilitymanagements der Schiffbauergasse das aktuelle Brandschutzgutachten der Waschhaus-Arena überarbeitet, um die zulässige Gesamtkapazität während Veranstaltungen zu erhöhen.

Antrag Nr.: 23 Stadtbibliothek – Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen (Medien)

notwendiger Entsperrungsbetrag 36.300,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 27

Seit Eröffnung der Hauptbibliothek im Bildungsforum erfreut sich die Stadt- und Landesbibliothek einer konstant hohen Nutzung und erzielt jährlich 1,2 Millionen Entleihungen.

Insbesondere bei eBooks u.a. elektronischen Medien ist eine starke Nutzungssteigerung zu verzeichnen. Um dem Bedarf gerecht werden zu können, sind in diesem Segment deutliche Angebotserweiterungen notwendig. Auch im Bereich der Kinder- und Jugendmedien gibt es weiterhin Nutzungssteigerungen, die durch entsprechende Medien-Neuanschaffungen befriedigt werden müssen. Bei Zeitschriften sind darüber hinaus jährlich steigende Abonnementskosten zu verzeichnen, die durch entsprechende Erhöhungen im Medienetat ausgeglichen werden müssen.

Um das Medienangebot weiterhin kontinuierlich aktuell und bedarfsgerecht halten zu können, wird um Aufhebung der Mittelsperre gebeten.

Antrag Nr.: 24 Volkshochschule - Honorare

notwendiger Entsperrungsbetrag 60.500,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 28

Die Volkshochschule führt auf der Grundlage des Brandenburgischen Weiterbildungsgesetzes ausgehend von einer bedarfsgerechten Programmplanung Kurse und Veranstaltungen durch, um den Weiterbildungsbedarf der Bevölkerung zu decken. Kurse und Veranstaltungen werden von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Die im Haushalt

geplanten Einnahmen aus Teilnehmerentgelten können damit realisiert werden. Die Durchführung der Kurse erfolgt über die Einbindung von Kursleitenden mittels Honorarverträgen.

Die Entsperrung der Mittel für Honorarzahungen ist notwendig, um diesen Verpflichtungen gerecht zu werden.

Antrag Nr.: 25 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 14.560,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 32

Zur Erfüllung von Pflichtaufgaben nach Weisung, insbesondere für Bestattungen von Verstorbenen ohne Angehörige und für die Durchführung von Sicherungsmaßnahmen bei der Kampfmittelberäumung, ist eine Entsperrung der Mittel notwendig.

Weiterhin ist die Anschaffung von Schutzwesten zur Eigensicherung vorgesehen.

Antrag Nr.: 26 Außendienst – Mieten für technische Geräte

notwendiger Entsperrungsbetrag 15.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 32

Die im Haushalt veranschlagten Aufwendungen des Außendienstes dienen zur Erfüllung von Pflichtaufgaben nach Weisung und werden zur Finanzierung der angemieteten Geschwindigkeitsmessanlagen zur Überwachung des fließenden Verkehrs eingesetzt.

Eine Entsperrung der Mittel ist notwendig, um aufgrund eines Neuvertrages bestehende vertragliche Verpflichtungen gewährleisten zu können.

Antrag Nr.: 27 Ausländerangelegenheiten – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 13.600,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 32

Gemäß § 1 Verordnung über die Zuständigkeit im Ausländer – und Asylverfahrensrecht ist die kreisfreie Stadt Potsdam Ordnungsbehörde. Infolge der sachlichen Zuständigkeit ist die Stadt Potsdam für die Bereitstellung von Passersatzdokumente für Ausländer zuständig.

Entsprechend dem Aufenthaltsgesetz besteht eine Pass- oder Passersatzpflicht für Ausländer. Diese werden bei der Ausländerbehörde beantragt und ausschließlich zentral bei der Bundesdruckerei GmbH erstellt.

Die verpflichtenden Leistungen sind zeitlich unabweisbar und in der Höhe unbestimmbar, so dass alle veranschlagten Mittel uneingeschränkt zur Deckung benötigt werden.

Antrag Nr.: 28 Bürgerservicecenter – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 73.800,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 32

Die beantragten personengebundenen amtlichen Dokumente (Personalausweise, Pässe) sind in ihrer Geltungsdauer begrenzt bzw. für amtliches Handeln unabweisbar, so dass die Antragstellung ohne Verzögerungen durch die Behörde zu bearbeiten ist.

Die Herstellung der Ausweisdokumente wird ausschließlich bei der Bundesdruckerei GmbH beantragt.

Um der Verpflichtung zur Erstellung der Ausweisdokumente weiterhin nachkommen zu können, ist die Entsperrung der geplanten Haushaltsmittel unabdingbar.

Antrag Nr.: 29 Abfallentsorgung – Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial

notwendiger Entsperrungsbetrag 13.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 32

Gemäß § 46 Kreislaufwirtschaftsgesetz sowie § 3 des Brandenburgischen Abfallbodenschutzgesetzes (Bbg AbfBodG) ist die Landeshauptstadt Potsdam als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger zur umfassenden Abfallberatung hinsichtlich aller Maßnahmen der Abfallvermeidung, Wiederverwendung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen verpflichtet. Die Kosten dafür sind gemäß § 9 BbgAbfBodG gebührenansatzfähig und wurden in der Abfallgebührenkalkulation 2017 veranschlagt.

Für die Umsetzung verschiedener Maßnahmen und Projekte (u.a. Öffentlichkeitsarbeit speziell zu den Themen „Bio-Abfall“, „Richtig Trennen“; Umweltbildungsangebot für Potsdamer Kitas, Schulen und Flüchtlingseinrichtungen, Abfallkalender 2018) werden die finanziellen Mittel benötigt.

Antrag Nr.: 30 Abfallentsorgung – sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 12.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 32

Im Jahr 2016 wurde in Potsdam flächendeckend die Biotonne eingeführt. 2017 ist vorgesehen eine Sortieranalyse der Abfälle zu beauftragen und durchzuführen, um ggf. weitere Maßnahmen für die Optimierung der Abfallentsorgung einzuleiten.

Weiterhin werden Mittel für die Überprüfung der Selbstkostenfestpreise für Entsorgungsleistungen sowie für die Prüfung der Jahresschlussrechnung 2017 benötigt.

Die nicht in Anspruch genommenen finanziellen Mittel dienen zur Deckung der rechtlich verpflichtenden Rückstellung. Die Rückstellungen aus Gebührenüberdeckungen sind gemäß § 6, Abs.1 KAG zeitlich unabweisbar und in der Höhe des Überdeckungsbetrages zu bilden.

Antrag Nr.: 31 Duales System – Bewirtschaftung der Grundstücke

notwendiger Entsperrungsbetrag 18.750,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 32

Es handelt sich um Kosten für Leistungen zur Reinigung der DSD-Containerstandplätze im öffentlichen Straßenland. Im Jahr 2017 werden wöchentlich 133 Standplätze gereinigt. Eine Entsperrung der Mittel ist notwendig, damit die Landeshauptstadt Potsdam den Verpflichtungen zur Errichtung, Bereitstellung, Unterhaltung und Sauberhaltung von Containerstadtplätzen nachkommen kann.

Antrag Nr.: 32 Deckungskreis 3012 FB 35 – Regionalteam 1-4 – HzE/
Jugendförderung und -arbeit

notwendiger Entsperrungsbetrag 3.955.640,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 35

Der Fachbereich Kinder, Jugend und Familie (FB 35) ist gemäß SGB VIII verpflichtet, bei Erfordernis Hilfen zur Erziehung in Form von stationärer oder ambulanter Hilfe zu gewähren. Die Finanzierung gewährter Hilfen zur Erziehung gem. §§ 27 ff SGB VIII zählt zu den pflichtigen Leistungen der Landeshauptstadt Potsdam. Die mit der Wahrnehmung der Hilfen beauftragten Träger haben einen Rechtsanspruch auf die Erstattung ihrer Kosten jeweils bis zum 01. des Monats.

Gleichzeitig hat der FB 35 auf der Grundlage des Jugendförderplanes gemäß § 80 SGB VIII und der entsprechenden Richtlinie des FB 35 sowie zur Sicherung der Angebote in Kinder- und Jugendeinrichtungen an die freien Träger der Jugendarbeit Zuschüsse für Personal- und Betriebskosten auszureichen.

Es werden im Haushaltsjahr 2017 alle im Deckungskreis veranschlagten Mittel für die gewährten Hilfen sowie zur Umsetzung der Leistungsverträge für die Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit benötigt.

Antrag Nr.: 33 Deckungskreis 3051 FB 37 – ordentliche Aufwendungen Brandschutz

notwendiger Entsperrungsbetrag 227.590,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 37

Die Wartung und Reparatur der Fahrzeuge und Einsatztechnik sind ohne Verzug notwendig, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr sicherzustellen. Eine zeitliche Verzögerung einer Beauftragung würde diese gefährden.

Die Mittel für die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Feuer- und Rettungswache (Gas, Strom, Wasser, Heizung, etc.) werden ebenfalls in voller Höhe benötigt, da eine Einstellung der Lieferungsleistungen zu massiven Beeinträchtigungen bei der Einsatzbereitschaft führt.

Antrag Nr.: 34 Fachbereichsleitung Soziales und Gesundheit – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 19.790,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38

Eine Entsperrung der Mittel ist für die Umsetzung der geplanten Organisationsuntersuchung sowie Schnittstellenoptimierung notwendig.

Antrag Nr.: 35 sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 18.600,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38

Die Aufwendungen sind für die Umsetzung von Deutsch- und Alphabetisierungskurse für Geflüchtete geplant. Trotz Rückgang der Zuweisungen von Geflüchteten ist der Bedarf hinsichtlich der Sprachkurse hoch und eine vollständige Entsperrung der Mittel erforderlich.

Antrag Nr.: 36 sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger – Zuschüsse für laufende Zwecke an natürliche Personen

notwendiger Entsperrungsbetrag 32.300,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38

Die Aufwendungen werden für das Hortmittagessen für einkommensschwache Familien sowie die Schulanschlussbetreuung verwendet. Aufgrund der Entwicklung ist eine vollständige Entsperrung notwendig.

Antrag Nr.: 37 Zuschuss an Träger soziale Einrichtungen – Mieten und Pachten-Gebäude

notwendiger Entsperrungsbetrag 13.400,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38

Die finanziellen Mittel sind zur Finanzierung der Miete des Frauenhauses und der Suppenküche geplant. Aufgrund unterjähriger Anpassungen der anzuwendenden Kontierungsregeln erfolgt der Mittelabfluss aus anderen Konten. Die geplanten Mittel werden in voller Höhe benötigt.

Antrag Nr.: 38 Zuschuss an Träger sozialer Einrichtungen – Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen

notwendiger Entsperrungsbetrag 24.100,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38

Die finanziellen Mittel werden für die Finanzierung von sozialen und gesundheitsfördernden Maßnahmen und Projekten (u.a. Haus der Begegnung, Zufluchtswohnung,

Seniorenfreizeitstätte, Traumaambulanz, Präventions- und Suchtberatung, Unterstützung Kontaktstelle, Demenzkranke, Eltern-Kind-Schwimmen) benötigt.

Antrag Nr.: 39 Zuschuss an Träger sozialer Einrichtungen – Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 77.950,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38 wie Antrag Nr. 38

Antrag Nr.: 40 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz/Gesundheitspflege –
Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen

notwendiger Entsperrungsbetrag 11.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38 wie Antrag Nr. 38

Antrag Nr.: 41 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz/Gesundheitspflege –
Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 60.570,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38 wie Antrag Nr. 38

Antrag Nr.: 42 Wohnungswesen – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 19.400,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38

Die Mittel dienen zur Umsetzung von Maßnahmen des wohnungspolitischen Konzepts u.a. für die Wohnungstauschbörse und eine übergreifende Wohnberatung. Weiterhin werden Mittel für Aufträge und Beratung u.a. im Zusammenhang mit der Ermittlung angemessener Bedarfe der Kosten der Unterkunft (Heizkostenspiegel) benötigt.

Antrag Nr.: 43 Leitung GB 4 – Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 20.500,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Die Mittel werden für die juristische Beratung, Begleitung und Unterstützung im Bereich des Vergaberechts benötigt.

Antrag Nr.: 44 Umweltschutzmaßnahmen – Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 13.540,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Eine Entsperrung der Mittel ist notwendig, um vertragliche Verpflichtungen im Rahmen der Rekultivierung der Deponie Golm einzuhalten sowie zur Umsetzung des Luftreinhalteplans.

Antrag Nr.: 45 Deckungskreis 4328 FB 47 – Unterhaltung Denkmale und Kunstobjekte

notwendiger Entsperrungsbetrag 44.550,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Die gesperrten Mittel werden zur Absicherung von Maßnahmen der Gefahrenabwehr und Verkehrssicherung von Kunstobjekten (z.B. Brandenburger Tor) benötigt.

Antrag Nr.: 46 Deckungskreis 4315 FB 47 – Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze

notwendiger Entsperrungsbetrag 377.510,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Im Deckungskreis 4315 sind die Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze sowie zur akuten Gefahrenabwehr auf öffentlichen Verkehrsanlagen veranschlagt. Eine Entsperrung von Haushaltsmitteln ist zur Schaffung der Verkehrssicherheit sowie für die Gefahrenabwehr unabdingbar.

Antrag Nr.: 47 Deckungskreis 4316 FB 47 – Unterhaltung Ingenieurbauwerke

notwendiger Entsperrungsbetrag 38.700,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Im Deckungskreis 4316 sind die Aufwendungen für die Unterhaltung und Verkehrssicherung von Ingenieurbauwerken wie Brücken, Treppen und Durchlässe veranschlagt. Die noch zur Verfügung stehenden freien Mittel (27 TEUR) sowie die gesperrten Mittel (39 TEUR) werden für Schadensbeseitigung- bzw. Gefahrenabwehrmaßnahmen (u.a. Lange Brücke, Neue Fahrt, Beseitigung Frostausrüche, Graffitibeseitigung) benötigt.

Antrag Nr.: 48 Deckungskreis 4317 FB 47 – Unterhaltung Verkehrslenkungsanlagen

notwendiger Entsperrungsbetrag 78.970,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Die Landeshauptstadt Potsdam hat auf allen öffentlichen Verkehrsflächen in der Stadt die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten (Verkehrssicherungspflicht). Diese begründet sich u.a. aus den §§ 839ff BGB, dem Artikel 34 GG sowie dem § 45 StVO. Die zu entsperrenden Mittel dienen ausschließlich der Erhaltung bzw. der Wiederherstellung

der Verkehrssicherheit mittels verkehrsorganisatorischer Maßnahmen (Verkehrszeichen, Fahrbahnmarkierungen, Lichtsignalanlagen).

Die noch zur Verfügung stehenden (138 TEUR) sowie gesperrten Mittel (79 TEUR) werden u.a. für die Umsetzung von Beschlüssen (u.a. LSA-Steuerung an Umbau Querungsstelle vor Filmuseum (DS 17/SVV/0046) Untersuchung/Planung Vorrangschaltung Rettungsdienste (DS 17/SVV/0535) Verkehrssicherheit an Mittellagehaltstellen der Straßenbahnen (DS16/SVV/0484) Verkehrssicherheit Zweirichtungsradwege (DS 17/SVV/0163)) benötigt.

Antrag Nr.: 49 Deckungskreis 4370 FB 47 – 474 Radverkehrskonzept
Verkehrsanlagen

notwendiger Entsperrungsbetrag 51.130,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Für die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes (RVK) werden alle im Haushaltsplan veranschlagten finanziellen Mittel benötigt (u.a. Radzählstellen Humboldtbrücke, Sicherheitsuntersuchung Breite Straße/Zeppelinstraße, Planung Wetzlarer Straße, Modellversuch Zeppelinstraße, Berliner Str./Gutenbergstraße, Fahrradabstellplätze Lange Brücke/Hauptbahnhof).

Antrag Nr.: 50 Deckungskreis 4371 – Barcelona Verkehrsanlagen

notwendiger Entsperrungsbetrag 22.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung (05/SVV/0529) am 02.11.2005 erfolgte die Selbstbindung an die Erklärung von Barcelona v. 24.03.1995 mit ihren erklärten Zielen und Inhalten. Zur Erarbeitung eines Maßnahmenplanes wurde die Verwaltung mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung (06/SVV/0788) am 01.11.2006 zur Umsetzung der Erklärung von Barcelona verpflichtet.

Für die Verbesserung der Barrierefreiheit der Fahrbahnquerung über die Hegelallee am Jägertor sowie für den Umbau von Behindertenstellplätzen in der Hegelallee und Dortustraße werden die Aufwendungen vollumfänglich benötigt.

Weiterhin sind Absenkungen von Bordsteinen im Stadtgebiet Potsdam geplant

Antrag Nr.: 51 Deckungskreis 4311 FB 47 – Unterhaltung Kinderspielplätze

notwendiger Entsperrungsbetrag 29.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Die gesperrten Haushaltsmittel in Höhe von 29.000 EUR werden für erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen an öffentlichen Spielplätzen benötigt.

Antrag Nr.: 52 Deckungskreis 4312 FB 47 – Grünflächenunterhaltung

notwendiger Entsperrungsbetrag 71.646,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Sowohl die zurzeit noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel (47 TEUR) als auch die gesperrten Mittel in Höhe von 71.646 EUR werden zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit in öffentlichen Grünanlagen und zur unmittelbaren Gefahrenabwehr (u.a. Rekonstruktion Pappelplatz Freundschaftsinsel, Wegerekonstruktion Minolpark Babelsberg) benötigt.

Antrag Nr.: 53 Deckungskreis 4320 FB 47 – Unterhaltung kommunale Gewässer II. Ordnung

notwendiger Entsperrungsbetrag 23.830,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Aus diesem Deckungskreis werden Maßnahmen zur Verkehrssicherung und Gefahrenbeseitigung an Gräben sowie zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen gemäß Brandenburgischem Wassergesetz (z.B. Aradosee, Bäkegraben, Schafgraben, Schöpfwerkbetrieb) finanziert.

Antrag Nr.: 54 Deckungskreis 4330 FB 47 – Friedhöfe/Krematorium

notwendiger Entsperrungsbetrag 16.530,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Die Aufwendungen des Deckungskreises Friedhöfe/Krematorium werden zur Aufrechterhaltung des Friedhofsbetriebes, zur Verkehrssicherung auf den Friedhöfen und Unterhaltung der städtischen Gebäude sowie zur Betreibung der Feierhallen und des Krematoriums eingesetzt.

Eine Entsperrung der Mittel ist notwendig, um den Betrieb der Einrichtungen abzusichern und zur Herstellung der Verkehrssicherheit (u.a. Totholzabfuhr, Restaurierung Friedhofsmauer Alter Friedhof, Reparaturen Krematorium, Reparatur Werkstatt Alter Friedhof Potsdam).